

Bundesblatt

86. Jahrgang.

Bern, den 26. Dezember 1934.

Band III.

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzeile oder deren Raum. — Inserate franko an
Stampfli & Cie. in Bern.*

Ablauf der Referendumsfrist: 26. März 1935.

Bundesgesetz

über

die Abänderung des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1923 betreffend die Taggelder und Reiseentschädigungen des Nationalrates und der Kommissionen der eidgenössischen Räte.

(Vom 19. Dezember 1934.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft

beschliesst:

Art. 1.

Das Bundesgesetz vom 6. Oktober 1923 betreffend die Taggelder und Reiseentschädigungen des Nationalrats und der Kommissionen der eidgenössischen Räte wird abgeändert wie folgt:

Art. 5, Abs. 1: Die Mitglieder des Nationalrats beziehen für jede Session eine einmalige Reiseentschädigung von vierzig Rappen für den Kilometer sowohl für die Hinreise an den Sitzungsort als auch für die Rückreise an den Wohnort. Für Sessionen, deren Dauer eine Woche nicht übersteigt, sowie für die Kommissionssitzungen beträgt die Kilometerentschädigung zwanzig Rappen.

Art. 2.

Dieses Bundesgesetz hat Wirkung vom 1. Januar 1935 an.
Der Bundesrat ist mit seiner Vollziehung beauftragt.

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 14. Dezember 1934.

Der Präsident: **Schüpbach.**
Der Protokollführer: **F. v. Ernst.**

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 19. Dezember 1934.

Der Präsident: **E. Béguin.**

Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:

Das vorstehende Bundesgesetz ist gemäss Art. 89, Abs. 2, der Bundesverfassung und Art. 3 des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen.

Bern, den 19. Dezember 1934.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

G. Bovet.

Datum der Veröffentlichung: 26. Dezember 1934

Ablauf der Referendumsfrist: 26. März 1935.

**Bundesgesetz über die Abänderung des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1923 betreffend die
Taggelder und Reiseentschädigungen des Nationalrates und der Kommissionen der
eidgenössischen Räte. (Vom 19. Dezember 1934.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.12.1934
Date	
Data	
Seite	873-874
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 513

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.